



# EIBENSTOCK

## Elektrowerkzeuge



Originalbetriebsanleitung..... 2 - 10



Original Instructions.....11 - 19



# EPN 1310

# EPN 1310 P



## Wichtige Hinweise

Wichtige Anweisungen und Warnhinweise sind mittels Symbolen auf der Maschine dargestellt:



**Vor Inbetriebnahme der Maschine  
Bedienungsanleitung lesen**



**Arbeiten Sie konzentriert und lassen Sie  
Sorgfalt walten.  
Halten Sie Ihren Arbeitsplatz sauber und  
vermeiden Sie Gefahrensituationen.**



**Vorkehrungen zum Schutz des Bedieners  
treffen.**

Beim Arbeiten sollten Sie Schutzbrille, Gehörschutz, Staubschutzmaske, Schutzhandschuhe und feste Arbeitskleidung tragen!



**Gehörschutz tragen**



**Schutzbrille tragen**



**Schutzhandschuhe tragen**



**Schutzschuhe tragen**

## Gerätekenwerte

### Nass-Polierer EPN 1310 Nass-Polierer EPN 1310 P

Nennspannung:	230 V ~
Leistungsaufnahme:	1300 W
Nennstrom:	6,0 A
Bestellnummer EPN 1310	0570C
Bestellnummer EPN 1310 P	0570B

Frequenz:	50-60 Hz
Nenn Drehzahlen:	1300 / 2175 / 3050 min <sup>-1</sup>
Max. Werkzeughdurchmesser:	125 mm
Werkzeugaufnahme:	M 14 Außengewinde
Schutzklasse:	II
Schutzgrad:	IP 20
Gewicht:	ca. 2,9kg
Funkentstörung nach:	EN 55014 und EN 61000

## Lieferumfang

- EPN 1310:** Nass-Polierer mit codiertem Stecker und Bedienungsanleitung im Maschinenkarton.
- EPN 1310 P:** Nass-Polierer mit im Kabel integriertem PRCD-Schutzschalter und Bedienungsanleitung im Maschinenkarton

[www.eibenstock.com](http://www.eibenstock.com)

## Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Die Nass-Polierer **EPN 1310** und **EPN 1310 P** sind für den professionellen Einsatz bestimmt. Mit dem für die entsprechende Anwendung geeigneten Werkzeug dienen sie zum Schleifen, Polieren und Glätten von Naturstein u.ä. im Nassverfahren.

## Sicherheitshinweise



**Gefahrloses Arbeiten mit dem Gerät ist nur möglich, wenn Sie die Bedienungsanleitung vollständig lesen und die darin enthaltenen Anweisungen strikt befolgen. Zusätzlich müssen die allgemeinen Sicherheitshinweise im beigelegten Heft befolgt werden. Lassen Sie sich vor dem ersten Gebrauch praktisch einweisen.**



Wird bei der Arbeit die Anschlussleitung beschädigt oder durchtrennt, diese nicht berühren, sondern sofort den Netzstecker ziehen. Gerät niemals mit beschädigter Anschlussleitung betreiben.

- Arbeiten Sie nicht in der Nähe von explosiven Stoffen (Benzin, Verdünnung).
- Asbesthaltige Materialien dürfen nicht bearbeitet werden.
- Manipulationen am Gerät sind nicht erlaubt.
- Vor jeder Benutzung Gerät, Kabel und Stecker überprüfen. Lassen Sie Schäden nur von einem Fachmann beseitigen. Stecker nur bei ausgeschalteter Maschine in die Steckdose stecken.
- Betreiben Sie das Gerät im Freien über einen Fehlerstrom-Schutzschalter mit max. 30 mA.
- Ziehen Sie den Netzstecker, und überprüfen Sie, dass der Schalter ausgeschaltet ist, wenn die Maschine unbeaufsichtigt bleibt, z.B. bei Auf- und Abbauarbeiten, bei Spannungsabfall, beim Einsetzen bzw. bei der Montage eines Zubehörteiles.
- Schalten Sie die Maschine ab, wenn Sie aus irgendeinem Grund stehen bleibt. Sie vermeiden damit das plötzliche Anlaufen im unbeaufsichtigten Zustand.
- Benutzen Sie das Gerät nicht, wenn ein Teil des Gehäuses defekt ist, bzw. bei Beschädigungen an Schalter, Zuleitung oder Stecker.
- Überprüfen Sie, dass die auf der Scheibe angegebene Drehzahl gleich oder größer als die Lastdrehzahl der Maschine ist.
- Schleifteller müssen sorgsam nach Anweisung des Herstellers aufbewahrt und gehandhabt werden.
- Kontrollieren Sie das Zubehör vor seiner Verwendung; keine abgebrochenen, gesprungenen oder anderweitig beschädigten Erzeugnisse verwenden.
- Sorgen Sie dafür, dass das Werkzeug vor Gebrauch richtig angebracht und befestigt wird, und lassen Sie das Werkzeug im Leerlauf 30 Sekunden in einer sicheren Lage laufen. Sofort ausschalten, wenn beträchtliche Schwingungen auftreten oder wenn andere Mängel festgestellt werden.
- Vergewissern Sie sich bei Schleifwerkzeugen mit Gewindeeinsatz, dass das Gewinde lang genug ist, um das ganze Spindelgewinde vollständig aufzunehmen.

- Beim Betreiben des Gerätes darf in keiner Gebrauchslage Kühlwasser in den Motor und die elektrischen Einbauteile eindringen.
- Tritt Wasser aus der Überlaufbohrung im Spülkopf aus, brechen Sie die Arbeiten ab und lassen Sie das Gerät in einer autorisierten Fachwerkstatt reparieren.
- Führen Sie beim Arbeiten das Netzkabel bzw. Verlängerungskabel und Wasseranschluss nach hinten vom Gerät weg.
- Elektrowerkzeuge müssen in regelmäßigen Abständen einer Prüfung durch den Fachmann unterzogen werden.
- Tragen Sie das Gerät niemals am Kabel.
- Nicht in rotierende Teile fassen.
- Personen unter 16 Jahren dürfen das Gerät nicht benutzen.
- Tragen Sie beim Arbeiten mit dieser Maschine einen Gehörschutz, Schutzbrille, Schutzhandschuhe und Schutzschuhe.
- Stellen Sie sicher, dass Personen im Arbeitsbereich nicht durch herumfliegende Partikel gefährdet werden.
- Halten Sie die Handgriffe trocken, sauber und frei von Öl und Fett.
- **Während des Betriebes Gerät immer mit beiden Händen halten.**
- **Vorsicht! Das Werkzeug läuft nach, nachdem die Maschine abgeschaltet wurde.**

**Weitere Sicherheitshinweise entnehmen sie bitte der Anlage!**

### Elektrischer Anschluss

Prüfen Sie vor Inbetriebnahme die Übereinstimmung der Netzspannung und -frequenz mit den auf dem Typenschild angegebenen Daten. Spannungsabweichungen von + 6 % und – 10 % sind zulässig.

Die Maschine verfügt über eine Anlaufstrombegrenzung die verhindert, dass flinke Sicherungsautomaten unbeabsichtigt auslösen.

Der **EPN 1310** und **EPN 1310 P** sind in Schutzklasse 2 ausgeführt. Zum Schutz des Bedieners darf die Maschine nur über eine Fehlerstromschutzeinrichtung betrieben werden. Der **EPN 1310** wird deshalb standardmäßig mit einem codierten Stecker zum Anschluss an einen Trenntransformator und der **EPN 1310 P** mit im Kabel integriertem PRCD- Schutzschalter zum Einsatz an einer Schutzkontaktsteckdose geliefert.



#### **Achtung!**

- **Der PRCD- Schutzschalter darf nicht im Wasser liegen.**
- **PRCD- Schutzschalter nicht zum Ein- und Ausschalten der Maschine verwenden.**
- **Vor Arbeitsbeginn die ordnungsgemäße Funktion durch Drücken der TEST – Taste überprüfen.**

## Wasseranschluss

Schließen Sie die Maschine über das Stecknippel an die Wasserversorgung oder ein Wasserdruckgefäß an.

Achtung! Der maximale Wasserdruck sollte 6 bar nicht überschreiten. Bei höherem Wasserdruck ist ein Druckminderer bauseits zu verwenden.

Als Verbindungsstück zur Maschine verwenden Sie bitte eine GARDENA-Schlauchkupplung. Diese ist im Handel erhältlich.

Verwenden Sie nur sauberes Leitungswasser.

Tritt Wasser aus der Überlaufbohrung im Spülkopf aus, brechen Sie die Arbeiten ab und lassen Sie das Gerät in einer autorisierten Fachwerkstatt reparieren.

## Ein-/ Ausschalten

### Momentschaltung

Einschalten: Ein-Aus-Schalter (1) drücken

Ausschalten: Ein-Aus-Schalter (1) loslassen



### Dauerschaltung

Einschalten: Ein-Aus-Schalter (1) drücken und in gedrücktem Zustand mit Feststeller (2) arretieren

Ausschalten: Ein-Aus-Schalter (1) erneut drücken und wieder loslassen

### **Achtung!**

**Bei jedem maschinell bedingten Stillstand oder einer Stromunterbrechung ist der Feststeller (2) sofort durch Drücken des Ein-Aus-Schalters zu lösen, um ein unbeabsichtigtes Wiederanlaufen der Maschine zu verhindern (Verletzungsgefahr).**



**EPN 1310 und EPN 1310 P** verfügen über einen dreistufigen Drehzahl-Umschalter.

Schalterstellung	Drehzahl
1	1300
2	2175
3	3050

Dieser befindet sich auf der Oberseite des Griffes gegenüber dem Ein-/ Ausschalter.

Beachten Sie, dass der Dauerbetrieb in der Schalterstellung 1 und 2 zu einer schnelleren Erwärmung des Gerätes führt, da dem Motor dann weniger Kühlluft zur Verfügung steht. Es kann eine thermische Abschaltung erfolgen!

## Werkzeugwechsel

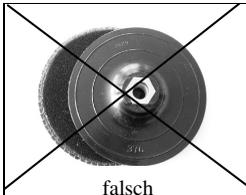


**Achtung!**  
**Vor allen Arbeiten am Gerät Netzstecker ziehen!**



Betätigen Sie die Spindelarretierung und halten Sie diese gedrückt.  
Montieren bzw. Entfernen Sie das Werkzeug.  
Stellen Sie durch leichtes Verdrehen der Arbeitsspindel sicher, dass die Spindelarretierung gelöst ist bevor Sie das Gerät einschalten.

Montieren Sie zuerst den Kletthafsteller auf der Arbeitsspindel. Schrauben Sie diesen auf und ziehen Sie ihn mit Hilfe des Maulschlüssels SW 22 fest an. Verwenden Sie zum Gegenhalten die Spindelarretierung.



Drücken Sie die für Ihre Anwendung nötige Schleifscheibe auf den Kletthafsteller. Achten Sie darauf, dass der Schleifteller möglichst genau auf dem Träger positioniert ist. Dies ermöglicht einen ruhigen Lauf des Gerätes.

Lassen Sie die Maschine in sicherer Position kurz laufen. Bei unruhigem Lauf des Werkzeuges brechen Sie sofort die Arbeit ab.

Schalten Sie das Gerät ein und setzen Sie es vorsichtig auf die zu bearbeitende Fläche auf. Die Wasserzufuhr ist entsprechend des Materials zu regulieren. Halten Sie das Gerät fest in beiden Händen und arbeiten Sie in linearer oder kreisender Bewegung. Legen Sie den Schleifteller nie mit der ganzen Fläche auf. Schleifen Sie immer in einem geringen Winkel zur Werkstückoberfläche.

## Überlastungsschutz

Das Gerät ist zum Schutz von Bediener, Motor und Werkzeug mit einem elektronischen und thermischen Überlastungsschutz ausgerüstet.

**Elektronisch:** Bei einer Überlastung in Folge zu großem Anpressdrucks reagiert die Elektronik mit Absenkung der Drehzahl der Maschine. Nach Entlastung bzw. Verringerung des Druckes kann normal weitergearbeitet werden.

Wird die Maschine nicht entlastet bzw. weiterhin zu großer Druck auf das Gerät ausgeübt, schaltet die Maschine ab. Nach dem Abschalten der Maschine ist der Geräteschalter aus- und wieder einzuschalten um weiterarbeiten zu können.

**Thermisch:** Mit Hilfe eines Thermoelementes wird der Motor bei anhaltender Überlastung vor Zerstörung geschützt. Die Maschine schaltet in diesem Falle selbständig ab und kann erst nach entsprechender Abkühlung (ca. 2 min) wieder in Betrieb genommen werden. Ein-Aus Schalter betätigen! Die Abkühlzeit ist abhängig von der Erwärmung der Motorwicklung und der Umgebungstemperatur.

## Pflege und Wartung



**Vor Beginn der Wartungs- oder Reparaturarbeiten unbedingt Netzstecker ziehen!**

Reparaturen dürfen nur von qualifiziertem, auf Grund seiner Ausbildung und Erfahrung geeignetem Personal durchgeführt werden.

Das Gerät ist nach jeder Reparatur von einer Elektrofachkraft zu überprüfen.

Das Elektrowerkzeug ist so konstruiert, dass ein Minimum an Pflege und Wartung erforderlich ist. Folgende Punkte sind jedoch stets zu beachten:

- Das Elektrowerkzeug und die Lüftungsschlitze sind stets sauber zu halten.
- Bei der Arbeit ist darauf zu achten, dass keine Fremdkörper in das Innere des Elektrowerkzeuges gelangen.
- Bei einem Ausfall des Gerätes ist eine Reparatur nur durch eine autorisierte Werkstatt ausführen zu lassen.

## Umweltschutz

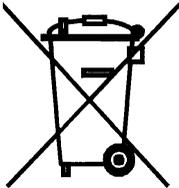


### Rohstoffrückgewinnung statt Müllentsorgung

Zur Vermeidung von Transportschäden muss das Gerät in einer stabilen Verpackung ausgeliefert werden. Verpackung sowie Gerät und Zubehör sind aus recycelfähigen Materialien hergestellt.

Die Kunststoffteile des Gerätes sind materialspezifisch gekennzeichnet. Dadurch wird eine umweltgerechte, sortenreine Entsorgung über die angebotenen Sammeleinrichtungen ermöglicht.

### Nur für EU-Länder



Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll!

Gemäß Europäischer Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronik- Altgeräte und Umsetzung in nationales Recht müssen verbrauchte Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

## Geräusch / Vibration

Das Geräusch dieses Elektrowerkzeuges wird nach DIN 45 635, Teil 21, gemessen. Der Schalldruckpegel am Arbeitsplatz kann 85 dB (A) überschreiten; in diesem Fall sind Schallschutzmaßnahmen für den Bediener erforderlich.



### Gehörschutz tragen!

Die Hand-/Arm-Vibration ist typischerweise niedriger als 2,5 m/s<sup>2</sup>. Messwerte ermittelt entsprechend EN 60 745.

Der angegebene Schwingungspegel repräsentiert die hauptsächlichen Anwendungen des Elektrowerkzeugs. Wenn allerdings das Elektrowerkzeug für andere Anwendungen, mit abweichenden Einsatzwerkzeugen oder ungenügender Wartung eingesetzt wird, kann der Schwingungspegel abweichen. Dies kann die Schwingungsbelastung über den gesamten Arbeitszeitraum deutlich erhöhen.

Für eine genaue Abschätzung der Schwingungsbelastung sollten auch die Zeiten berücksichtigt werden, in denen das Gerät abgeschaltet ist oder zwar läuft, aber nicht tatsächlich im Einsatz ist. Dies kann die Schwingungsbelastung über den gesamten Arbeitszeitraum deutlich reduzieren.

Legen Sie zusätzliche Sicherheitsmaßnahmen zum Schutz des Bedieners vor der Wirkung von Schwingungen fest wie zum Beispiel: Wartung von Elektrowerkzeug und Einsatzwerkzeugen, Warmhalten der Hände, Organisation der Arbeitsabläufe.

### **Gewährleistung**

Entsprechend unserer allgemeinen Lieferbedingungen gilt im Geschäftsverkehr gegenüber Unternehmen eine Gewährleistungsfrist für Sachmängel von 12 Monaten (Nachweis durch Rechnung oder Lieferschein).

Schäden, die auf natürliche Abnutzung, Überlastung oder unsachgemäße Behandlung zurückzuführen sind, bleiben davon ausgeschlossen.

Schäden, die durch Material- oder Herstellfehler entstanden sind, werden unentgeltlich durch Reparatur oder Ersatzlieferung beseitigt.

Beanstandungen können nur anerkannt werden, wenn das Gerät unzerlegt an den Lieferer oder eine Eibenstock-Vertragswerkstatt gesandt wird.

### **CE Konformitätserklärung**

Wir erklären in alleiniger Verantwortung, dass dieses Produkt mit folgenden Normen oder normativen Dokumenten übereinstimmt:

EN 60 745

gemäß der Bestimmungen 2011/65/EU, 2004/108/EG, 2006/42/EG



Elektrowerkzeuge GmbH Eibenstock  
Lothar Lässig  
19.09.2013

## Important Safety Instructions

Important instructions and warning notices are allegorized on the machine by means of symbols:



**Before you start working, read the operating instructions of the machine.**



**Work concentrated and carefully. Keep your workplace clean and avoid dangerous situations.**



**In order to protect the user, take precautions.**

During work you should wear goggles, ear protectors, dust mask, protective gloves, protective boots and sturdy work clothes.



**Wear ear protectors**



**Wear goggles**



**Wear protective gloves**



**Wear protective boots**

## Specifications

### Wet Polisher EPN 1310 Wet Polisher EPN 1310 P

Rated Voltage:	230 V ~	110 V~
Power Input:	1300 W	1300 W
Rated Current:	6.0 A	12,3 A
Order Number EPN 1310:	0570C	
Order Number EPN 1310 P:	0570B	0570D

Frequency:	50 - 60 Hz
Rated Speed:	1300 / 2175 / 3050 rpm
Max. Diameter of the Tool:	125 mm
Collet:	M 14 male thread
Protection Class:	II
Degree of Protection:	IP 20
Weight:	about 2,9 kg
Interference Suppression:	EN 55014 and EN 61000

## Supply

- EPN 1310:** Wet Polisher with encoded plug and operating instructions in a cardboard box.
- EPN 1310 P:** Wet Polisher with PRCD protective switch integrated in the cord and operating instructions in a cardboard box.

[www.eibenstock.com](http://www.eibenstock.com)

## Application for Indented Purpose

The Wet Polishers **EPN 1310** and **EPN 1310 P** are indented for professional use. Together with a tool appropriated for the corresponding application, it is made in order to grind, polish and smooth natural stone and the like with wet process.

## Safety Instructions



**Safe work with the machine is only possible if you read this operating instruction completely and follow the instructions contained strictly.**

**Additionally, the general safety instructions of the leaflet supplied with the tool must be observed. Prior to the first use, the user should absolve a practical training.**



If the connection cable gets damaged or cut during the use, do not touch it, but instantly pull the plug out of the socket. Never use the tool with a damaged connection cable.

- Do not use the tool near explosive materials (petrol, dilution).
- Do not work with materials containing asbestos.
- Modifications of the tool are prohibited.
- Always check the tool, cable and plug before use. Have damages only repaired by specialists. Only insert the plug into the socket when the tool switch is off.
- When the machine runs outside, always use a protection switch (30 mA max.) against fault current.
- The machine should only work under supervision of somebody. Plug and switch the machine off if it is not under supervision, e. g. in case of putting up and stripping down the machine, in case of setting up and striking, voltage drop or when fixing or mounting an accessory.
- Switch the machine off if it stops for whatever reason. This way, you avoid that it starts suddenly and not under supervision.
- Do not use the machine if one part of the housing is damaged or in case of damages on the switch, cable or plug.
- Pay attention that the speed indicated on any disc or tool meets or is higher than the max. speed indicated on the machine.
- Grinding wheels have to be stored and used carefully and following the instructions of the producer.
- Check the accessories before use. Do not use any products which are broken away, cracked or damaged in another way.
- Before use, make sure that the tool is correctly fixed and fastened. Let it run idle for about 30 seconds in a safe position. If considerable vibrations occur or if other defects are recognised, switch off immediately.
- In case of using grinding tools with internal thread, make sure that the internal thread is long enough to receipt the whole spindle thread length.
- When using the machine no cooling water is allowed to get into the motor and the electric mounting parts, no matter in which position you work.

- If water leaks from the overrun bore hole in the water supply, stop working and have the tool repaired in an authorised service workshop.
- While working, lead the line cord or extension cord to the back away from the tool.
- Electric tools have to be inspected by a specialist in regular intervals.
- Never carry the tool at its cable.
- Do not touch rotating parts.
- Persons under 16 years of age are not allowed to use the tool.
- When working with this tool, wear ear protectors, dust mask and goggles.
- Make sure that persons in the work space are not endangered by particles flying around.
- Keep the handles dry, clean and free of oil and grease.
- **Always hold the tool with both hands.**
- **Attention! The tool still runs for a little while after the machine was switched off.**

**For further safety instructions, please refer to the enclosure!**

### Electrical Connection

First, check the correspondence between voltage and frequency against the data mentioned on the identification plate. Voltage differences from + 6% to – 10% are allowed.

The machine is equipped with a soft start which prevents that swift automatic circuit breakers are unintentionally triggered.

The **EPN 1310** and **EPN 1310 P** are made in protection class II. For protection purposes, the machine can only be run with a GFCI. For this reason, the **EPN 1310** is standard delivered with an encoded plug which can be connected with an isolating transformer. And the **EPN 1310 P** is delivered with a PRCD protective switch integrated in the cord to connect it with a socket.



#### **Attention!**

- **The PRCD protective switch must not lay down in water.**
- **PRCD protective switches must not be used to switch the tool on and off.**
- **Before starting your work, check the proper function by pressing the TEST button.**

## Water Supply

Connect the tool to the water supply system or a water tank using the GARDENA connector.

Attention! The max. water pressure should not exceed 6 bar. In case the water pressure is higher, you should use a pressure reducer. Please use a GARDENA hose coupling as connecting piece to the machine. The hose coupling is available on the market. Only use clear tap water.

In case water leaks from the overrun bore hole in the water supply, stop working and have the tool repaired by an authorised service workshop.

## Switching on and off

### Short-Time Operation

Switching-on: press on/off switch (1)

Switching-off: release on/off switch (1)



### Permanent Operation

Switching-on: press the on/off switch (1) and, keeping it pressed, engage the lock-on button (2)

Switching-off: press the on/off switch (1) and let it go off again

### **Attention!**

**In case of every stop of the machine, the lock-on button (2) has to be released immediately by pressing the on/off switch. Consequently, you can avoid an unintentional restart of the machine (physical hazard).**



The **EPN 1310** and **EPN 1310 P** are equipped with a three-step speed switch.

switch position	speed (rpm)
1	1300
2	2175
3	3050

It's on the top side of the handle, opposite to the on/off switch.

Pay attention that a permanent use with switch setting 1 and 2 can cause an overload because the motor then gets less cooling air and therefore the machine will be overheated much faster. A thermal switch-off can be caused!

## Retooling



### Attention!

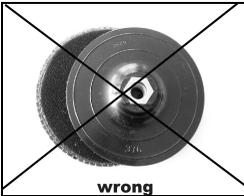
Before any work on the tool, disconnect the plug from the mains!



Actuate the spindle stop and keep it pressed. Mount or remove the tool.

In order to check whether the spindle stop is released before you switch on the tool, turn the spindle slightly.

First, mount the sanding disc with velcro-type fastening on the work spindle. Screw it on and tighten it by means of a jaw wrench SW 22. In order to hold up, use the spindle stop.



Press the grinding wheel which is necessary for your application on the sanding disc with velcro-type fastening. Pay attention that the sanding disc is well-positioned on the tool, in fact as exact as possible. This allows a quiet run of the machine.

Let the machine run for a short period of time and in a safe position. If the machine does not run easily, stop working immediately.

Switch the machine on and put it carefully on the surface you want to work on. Regulate the water supply according to the materials. Hold the tool with both hands and work with circular or linear movements. Never put on the whole surface of the sanding disc. Always grind with a small angle between grinding disc and the surface of the workpiece.

## Overload Protection

In order to protect the user, the motor and the tool is equipped with an electronic and thermal overload protection.

**Electronic:** In case of overload caused by a grinding pressure which is too high, the electronics react by decreasing the speed of the machine. You can continue working when the grinding pressure has been reduced.

If you don't relief the pressure on the machine or put furthermore too much pressure on the tool it reacts by witching OFF the machine.

After automatic switch-OFF of the machine you can continue working after switching OFF and ON the power tool again.

**Thermal:** By means of a thermal sensor, in case of continuous overload, the motor is protected against destruction. In fact, the machine switches off automatically and only can be switched on again after a certain cooling period (about 2 minutes). Press the on/off switch. The cooling period depends on the heating of motor winding and ambient temperature.

## Care and Maintenance



**Before the beginning of maintenance or repair works you have to disconnect the plug from the mains.**

Repairs may be executed only by appropriately qualified and experienced personnel. After every repair the machine has to be inspected by an electric specialist.

Due to its design, the machine needs a minimum of care and maintenance. However, the following points always have to be observed:

- Always keep the power tool and the ventilation slots clean.
- During work, please pay attention that no particles get inside the machine.
- In case of failure, a repair has to be carried out by an authorised service workshop.

## Environmental Protection



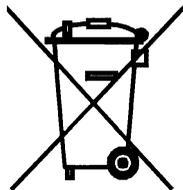
### Raw Material Recycling instead of Waste Disposal

To avoid damages on transportation, the power tool has to be delivered in a sturdy packing. Packaging as well as unit and accessories are made of recyclable materials and can be disposed accordingly.

The tool's plastics components are marked according to their material, which makes it possible to remove environmental friendly and differentiated because of available collection facilities.

### Only for EU countries

Do not dispose of electric tools together with household waste material!



In observance of European Directive 2012/19/EU on waste electrical and electronic equipment and its implementation in accordance with national law, electric tools that have reached the end of their life must be collected separately and returned to an environmentally compatible recycling facility.

## Noise Emission / Vibration

The indication of noise emission is measured according to DIN 45 635, part 21. The level of acoustic pressure on the work place could exceed 85 dB (A); in this case protection measures must be taken.



### Wear ear protectors!

The typical hand-arm vibration is below 2.5 m/s<sup>2</sup>.  
Measured values determined according to EN 60 745.

The declared vibration emission level represents the main applications of the tool. However if the tool is used for different applications, with different accessories or poorly maintained, the vibration emission may differ. This may significantly increase the exposure level over the total working period.

An estimation of the level of exposure to vibration should also take into account the times when the tool is switched off or when it is running but not actually doing the job. This may significantly reduce the exposure level over the total working period.

Identify additional safety measures to protect the operator from the effects of vibration such as: maintain the tool and the accessories, keep the hands warm, organisation of work patterns.

### **Warranty**

According to the general supply conditions for business dealings, suppliers have to provide to companies a warranty period of 12 months for redhibitory defects. (To be documented by invoice or delivery note.)

Damage due to natural wear, overstressing or improper handling is excluded from this warranty.

Damages due to material defects or production faults shall be eliminated free of charge by either repair or replacement.

Complaints will be accepted only if the tool was returned in non-dismantled condition to the manufacturer or an authorized Eibenstock service centre.

### **CE Declaration of Conformity**

On sole responsibility we declare that this product is in conformity with the following standards and standard documents:

EN 60 745

According to the regulations 2011/65/EU, 2004/108/EC, 2006/42/EC



Elektrowerkzeuge GmbH Eibenstock  
Lothar Lässig  
19.09.2013

Ihr Fachhändler  
Your distributor

Elektrowerkzeuge GmbH Eibenstock  
Auersbergstraße 10  
D – 08309 Eibenstock  
[www.eibenstock.com](http://www.eibenstock.com)